



SITZUNGSVORLAGE
B 2019/012/4271

Fachbereich/Aktenzeichen

Datum

öffentlich

Fachdienst Zentrale
Gebäudewirtschaft

26.03.2019

Langer, Andreas

Beratungsfolge

Zuständigkeit

Termin

Ausschuss für Planung und Verkehr

Vorberatung

16.05.2019

Finanzausschuss

Entscheidung

20.05.2019

Maßnahmenfreigabe zur Sanierung des Mehrfamilienwohnhauses "Im Ketzeln 13"

Beschlussvorschlag:

Die Maßnahmenfreigabe zur Sanierung des Hauses „Im Ketzeln 13“ wird erteilt.

Zur anteiligen Gegenfinanzierung der bisher im Haushalt 2019 nicht vorgesehenen Maßnahme wird die für 2019 geplante Baumaßnahme zur Sanierung der Turnhalle an der Bultstraße in 2019 nicht durchgeführt.

Der Beschluss / die Beschlussempfehlung zur Maßnahmenfreigabe erfolgt innerhalb der Gremienreihenfolge stets vorbehaltlich eines Ratsbeschlusses zur Genehmigung der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung in der Sitzung am 27.05.2019.

Finanzwirtschaftliche Daten

Haushaltsstelle: neu

Haushaltsmittel sind außerplanmäßig bereit zu stellen.

Gesamtvolumen der Maßnahme: 480.000 EUR

	<u>Ergebniswirksam</u>			
	HHJ*	HHJ + 1	HHJ + 2	HHJ + 3
Ertrag	EUR	EUR	EUR	EUR
Aufwand	EUR	EUR	EUR	EUR
Nettobelastung	EUR	EUR	EUR	EUR

	<u>Finanzwirksam</u>			
	HHJ	HHJ + 1	HHJ + 2	HHJ + 3
Einzahlung	EUR	EUR	EUR	EUR
Auszahlung	480.000 EUR	EUR	EUR	EUR
Saldo	EUR	EUR	EUR	EUR

(* Haushaltsjahr)

Erläuterungen/Bemerkungen:

Sachverhalt:

Durch rückläufige Flüchtlingszahlen wird angestrebt, das bisher belegte Mehrfamilienwohnhaus „Im Ketzler 13“ zu sanieren und anschließend dem regulären Wohnungsmarkt wieder zur Verfügung zu stellen.

Das Gebäude ist durch die starke Fluktuation in der jüngsten Vergangenheit stark abgewohnt, die sanitären Anlagen sind abgängig. Aktuell ist das Gebäude leergezogen, so dass sich eine Komplettsanierung anbietet, die auch eine Erneuerung der Heizungs- Trinkwasser- und Elektroinstallation umfasst.

Die Baumaßnahme wird im Rahmen des Verwaltervertrages durch die Hausverwaltung PR-Privatgrund, Inh. Frau Renate Cordes, koordiniert, ausführendes Architekturbüro ist das Büro Heiringhoff.

Es sind die in der Anlage aufgeschlüsselten Einzelmaßnahmen geplant, die Gesamtkosten belaufen sich auf 440.000 Euro zuzügl. Baunebenkosten.

Durch eine nach der Sanierung angepasste Miethöhe wird eine langfristige Refinanzierung der Investitionssumme angestrebt.

Zum Deckungsvorschlag:

Im Fachdienst 012 waren im I. Quartal 2019 bis zu 2 Stellen ungeplant unbesetzt. Es war für 2019 ein erster Bauabschnitt vorgesehen, im dem die Fassade der Turnhalle an der Bultstraße und hier insbesondere die Glasbausteinfront saniert / ersetzt wird.

Dieser Bauabschnitt lässt sich ohne Einschränkungen des Schulsports nur in den Sommerferien durchführen, hierzu hätte allerdings bereits im 1. Quartal 2019 die Planung und die Ausschreibung durchgeführt werden müssen. In Anbetracht anderer laufender Baumaßnahmen waren hierfür zu diesem Zeitpunkt keine personellen Kapazitäten frei.

Im Ergebnis wird der 1. Bauabschnitt zur Sanierung der Turnhalle der Gesamtschule auf die Sommerferien 2020 verschoben und die Mittel stehen als anteilige Deckung in diesem Jahr bereit. Für die Nutzung der Halle ergeben sich durch das Schieben der Maßnahme keine Einschränkungen.

Anlage(n)

